



PROTOKOLL 1/2018

über die

SITZUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Mannsdorf an der Donau am Montag, den
12. März 2018 im Gemeindeamt Mannsdorf an der Donau.

Beginn: 19,30 Uhr

Ende: 23,05 Uhr

Anwesende:

Bgm. Windisch Christoph als Vorsitzender.

Vizebgm. Krennwallner Gernot

Geschäftsführende Gemeinderäte:

Hofer DI Martin, Magoschitz Werner, Riedmüller Franz (ab 19,35 Uhr).

Gemeinderäte:

Buchegger Markus, Hafner DI Klaus, Leberbauer Alexandra, Leberbauer Christian, Placho
Eva, Römer Tanja, Unger Doris.

Entschuldigt abwesend: GR Ardelt Michael.

Schriftführerin: Ondrovics Renate.

Tagesordnung:

Bericht über Haus mit Leben – Kovacs Elisabeth, Pelikan Ronald

Bericht des Sicherheitsbeauftragten Reisinger Leopold, Grlnsp

- 1) Genehmigung des Protokolls vom 04.12.2017
- 2) Prüfbericht vom 18.09.2017
- 3) Prüfbericht vom 11.12.2017
- 4) Prüfbericht vom 12.02.2018
- 5) Rechnungsabschluss 2017
- 6) Gebrauchsabgabe Verordnung
- 7) Subventionsansuchen FF Mannsdorf
- 8) Subventionsansuchen
 - a) NMS Orth
 - b) FC Marchfeld Mannsdorf
 - c) NSG Donauauen

- 9) Vergabe HLF2
- 10) Vertrag DHK – FF Mannsdorf/Donau - Gemeinde
- 11) Buswartehaus Hafner
- 12) Verordnung Bezugsniveau Untermannsdorf
- 13) Holz kultivieren Spielplatz Mannsdorf
- 14) Holz Hanfgarten
- 15) Vergabe Pflasterarbeiten – Kirche
- 16) Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung
- 17) Bauplatzkaufansuchen Kronawetter, Parz. 380/7
- 18) Grundstückszukauf Eckl Dorothea, Erlengrube 7
- 19) Stiller Martin, Abänderung der Grundstücksgrenzen
- 20) Taxi Bäck – Verfahren Maxi Taxi
- 21) Absichtserklärung Ankauf Container für Jugendheim
- 22) Haftung Kontokorrentrahmen FF Mannsdorf
- 23) Info geplante Verkehrsmaßnahmen B3
- 24) Gehsteig auf der Haide
- 25) Pachtackervergabe
- 26) Info Gemeindegesehnisse

Tagesordnungspunkt 16) bis 26) finden in nichtöffentlicher Sitzung statt.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Gemeinsam sicher

Herr Reisinger Leopold stellt diese Aktion vor. Die Polizei sucht damit den direkten Kontakt zur Bevölkerung und erhofft sich damit Probleme im Vorfeld auszuräumen, bzw. möchte Probleme mit der Bevölkerung und der Gemeindevertretung direkt ansprechen.

Bgm. Windisch Christoph bedankt sich für den Vortrag.

Haus mit Leben

Herr Pelikan Ronald und Frau Kovacs Elisabeth stellen das Projekt vor.

Geplant ist der Bau einer Betreuungseinrichtung für Menschen mit Behinderung (intellektuell und mehrfach) aller Pflegestufen nach Beendigung der Schulpflicht. Die Vortragenden erläutern das Projekt und deren Kosten, welches in Orth an der Donau entstehen soll.

Zum Abschluss ersuchen sie die Gemeinde Mannsdorf an der Donau um Unterstützung nach Maßgabe der vorhandenen Ressourcen.

Vor Eingang in die Tagesordnung verliest der Vorsitzende den Dringlichkeitsantrag gem. § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung:

„Zustimmung für eingeschränkte Zulassung Sondertransporte“

Antrag: Bgm. Windisch Christoph stellt den Antrag Dringlichkeitsantrag in die Tagesordnung aufzunehmen und unter TOP 1a) zu behandeln.

Abstimmung: einstimmig.

zu 01a) Zustimmung für eingeschränkte Zulassung Sondertransporte

Die Gemeinde Mansdorf an der Donau erteilt die Erlaubnis zur Benutzung sämtlicher im Gemeindegebiet gelegener Gemeindestraßen mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen und damit verbundenen Geräten, welche über eine eingeschränkte Zulassung durch Bescheid der Landeshauptfrau von Niederösterreich gem. § 39 KFG 1967, BGBl.Nr. 267/1967 i.d.g.F. verfügen.

Alle im Bescheid der Landeshauptfrau von Niederösterreich erteilten Auflagen für die Benützung von Straßen (ausgenommen Brücken) mit öffentlichem Verkehr, sind sinngemäß auch auf Gemeindestraßen einzuhalten.

Antrag: Bgm. Windisch Christoph stellt den Antrag alle im Bescheid der Landeshauptfrau von NÖ erteilten Auflagen für die Benützung von Straßen mit öffentlichem Verkehr, sind sinngemäß auch auf Gemeindestraßen (ausgenommen Brücken) einzuhalten.

Abstimmung: einstimmig.

zu 01) Genehmigung des Protokolls vom 04.12.2017

Das Protokoll wird ohne weitere Einwände genehmigt und unterfertigt.

zu 02) Prüfbericht vom 18.09.2017

Obfrau GR Placho Eva verliest den Bericht der statt gefundenen Gebarungsprüfung vom 18.09.2017, der vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen wird.

zu 03) Prüfbericht vom 11.12.2017

Obfrau GR Placho Eva verliest den Bericht der statt gefundenen Gebarungsprüfung vom 11.12.2017, der vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen wird.

zu 04) Prüfbericht vom 12.02.2018

Obfrau GR Placho Eva verliest den Bericht der statt gefundenen Gebarungsprüfung vom 12.02.2018, der vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen wird.

zu 05) Rechnungsabschluss 2017

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses 2017 ist in der Zeit vom 13.02. bis 27.02.2018 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Es wurden keine Stellungnahmen abgegeben. Ein Exemplar des Entwurfes wurde an die Fraktionen zugestellt. Der RA 2017 wurde vom Prüfungsausschuss geprüft und es wurden keine Beanstandungen festgestellt.

Antrag: Bgm. Windisch Christoph stellt den Antrag den Rechnungsabschluss 2017 in allen seinen Teilen zu genehmigen, sowie um Genehmigung, den Überschuss bei der Abwasserbeseitigung in Höhe von € 55.000,- auf die Rücklage „Kanal“ zu übertragen.

Abstimmung: einstimmig.

zu 06) Gebrauchsabgabe Verordnung

Mit LGBl.Nr. 83/2016 wurde der NÖ Gebrauchsabgabebetarif 2017 kundgemacht. Mit dieser Kundmachung wurde der Tarif über das Ausmaß der Gebrauchsabgabe an die Änderung der Verbraucherpreise angepasst.

VERORDNUNG ÜBER DIE ERHEBUNG EINER GEBRAUCHSABGABE

§ 1

Für den über den widmungsmäßigen Zweck hinausgehenden Gebrauch von öffentlichem Grund in der Gemeinde wird eine Gebrauchsabgabe nach den Bestimmungen des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes 1973, LGBl. 3700, in der derzeit

geltenden Fassung, in Verbindung mit dem NÖ Gebrauchsabgabestarif 2017, LGBl.Nr. 83/2016, wie folgt eingehoben:

§2

Die Gebrauchsabgabe ist von allen Gebrauchsarten des Tarifes des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes 1973 (NÖ Gebrauchsabgabestarif 2017) mit den dort angeführten Höchstsätzen zu entrichten.

Diese Verordnung tritt mit dem Monatsersten, der dem Ablauf der Kundmachungsfrist zunächst folgt, in Kraft.

Antrag: Bgm. Windisch Christoph stellt den Antrag die vorliegende Verordnung zu beschließen.

Abstimmung: einstimmig.

zu 07) Subventionsansuchen FF Mannsdorf

Das Ansuchen der Freiw. Feuerwehr Mannsdorf a.d.Donau wird verlesen.

Antrag: Bgm. Windisch Christoph stellt den Antrag der FF Mannsdorf eine Subvention für 2018 in Höhe von € 1.500,- zu gewähren.

Abstimmung: Einstimmig.

zu 08) Subventionsansuchen

a) Elternverein der Mittelschule Orth an der Donau

Antrag: Bgm. Windisch Christoph stellt den Antrag dem Elternverein zur Abhaltung eines Selbstverteidigungskurses € 100,- zu gewähren.

Abstimmung: einstimmig.

b) FC Marchfeld Mannsdorf

Der FC Marchfeld Mannsdorf ersucht um Bereitstellung der jährlichen Subvention in Höhe von € 1.500,--. Dem Antrag wurden keine Rechnungen beigelegt.

Antrag: GGR Magoschitz Werner stellt den Antrag die Subvention von € 1.500,-- zurückzustellen, solange die noch offenen Bauansuchen nicht abgewickelt bzw. erledigt sind.

Abstimmung: 8 Fürstimmen;

4 Gegenstimmen – GR Buchegger Markus, GR Römer Tanja, GGR Riedmüller Franz, GR Placho Eva.

c) NSG Donauauen

Herr Andreas Lindenbauer als Obmann der NSG Donauauen ersucht um eine Förderung in Höhe von € 1.500,--. Dem Antrag wurden keine Rechnungen beigelegt. Ein Cupturnier ist heuer nicht vorgesehen.

Antrag: GR Leberbauer Alexandra stellt den Antrag den Betrag von € 500,-- für den Betrieb des Mannschaftsfahrzeuges bereitzustellen. Für den Rest müssen Rechnungen für Investitionen nachgereicht werden.

Abstimmung: einstimmig.

zu 09) Vergabe HLF2

Am 9.3.2018 erfolgte die Öffnung der Angebote bezüglich des Ankaufs eines Hilfeleistungsfahrzeuges der Klasse 2 für die FF Mannsdorf an der Donau. Die Vergabe erfolgt nach dem Bestbieterprinzip.

Folgende Angebote wurden abgegeben (Beiträge jeweils exkl. USt):

Fa. Rosenbauer € 293.764,--

Fa. Empl € 331.500,--

Fa. Magirus-Lohr € 297.438,87

Fa. Gimaex € 315.988,04.

Die Angebotsprüfung ist noch nicht abgeschlossen, danach erfolgt ein Verbesserungsvorschlag. Weiters ist dann noch vor Vergabe die Zustimmung des Landesfeuerwehrverbandes einzuholen.

Antrag: Bgm. Windisch Christoph stellt den Antrag der FF Mannsdorf die Vergabe an die Bestbieterfirma zu überantworten. Die Gemeinde Mannsdorf übernimmt € 200.000,- an den Kosten, der Rest wird von der FF Mannsdorf aufgebracht. Das Auto wird von der Gemeinde vorfinanziert.

Abstimmung: einstimmig.

zu 10) Vertrag DHK – FF Mannsdorf/Donau – Gemeinde Mannsdorf

Der vorliegende Kooperationsvertrag mit der Donauhochwasserschutz-Konkurrenz, dem NÖ Landesfeuerwehrverband, der Gemeinde Mannsdorf an der Donau und der Freiwilligen Feuerwehr Mannsdorf an der Donau regelt im Bedarfsfall die Möglichkeit Personal der FF Mannsdorf zur Hilfeleistung heranzuziehen. Die Feuerwehr kann dafür finanzielle Abgeltung verlangen. Diese Vereinbarung gilt längstens bis zur Übernahme des Hochwasserdammes durch die Gemeinden.

Antrag: Bgm. Windisch Christoph stellt den Antrag den vorliegenden Vertrag anzunehmen und zu unterfertigen.

Abstimmung: einstimmig.

zu 11) Buswartehaus Hafner

Bei den Bushaltestellen an der B3 – Marchfeldstraße 66 (Juranitsch) und 13 (Hafner) soll jeweils ein Buswartehaus zum Unterstellen errichtet werden. Diese Einrichtungen sollen möglichst einfach und platzsparend (mit Dach und Seitenteilen) ausgeführt werden. Geschätzte Kosten rund € 4.000,- je Bushaltestelle. Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass bis zur nächsten Sitzung ein Konzept erarbeitet wird und Angebote eingeholt werden.

zu 12) Verordnung Bezugsniveau Untermannsdorf

Durch eine Novelle der NÖ Bauordnung 2014 wird erhöhtes Augenmerk auf die Höhe von Gebäuden gerichtet. Die Neufestlegung sowie die Ermittlung der Geländesituation wurden vom Büro DI Fleischmann durchgeführt.

Der Gemeinderat beschließt folgende

VERORDNUNG

§ 1

Auf Grund der §§ 67 Abs.4 NÖ Bauordnung 2014, LGBl. 1/2015 i.d.dzt.geltenden Fassung wird für den Bereich Untermannsdorf, gemäß der beiliegenden Plandarstellung ein Bezugsniveau neu festgelegt.

§ 2

Die Festlegung des Bezugsniveaus ist in dem einen integrierenden Bestandteil der Verordnung bildenden Plan (Plan Nr. 10.580-02/17 vom November 2017) dargestellt und liegt im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Antrag: Bgm. Windisch Christoph stellt den Antrag die vorliegende Verordnung zu beschließen.

Abstimmung: einstimmig.

zu 13) Holz kultivieren Spielplatz Mannsdorf

Der Bewuchs zwischen Spielplatz, Fußballplatz und Untermansdorf ist in einem sehr schlechten und bedenklichen Zustand. Es besteht die Möglichkeit der Neukultivierung mit Entfernen des kaputten Baumbestandes.

Antrag: Bgm. Windisch Christoph schlägt vor, nach einer Besichtigung mit einem Fachmann der Landes-Landwirtschaftskammer die Anrainer zu einem Informationsgespräch einzuladen, um eine gemeinsame Lösung zu erarbeiten.

Abstimmung: einstimmig.

zu 14) Holz Hanfgarten

Durch das fortschreitende Eschensterben sollte der gesamte Eschenbestand im Gemeindewald Hanfgarten, rund 1000 fm, entnommen werden.

Antrag: Vizebgm. Krennwallner Gernot stellt den Antrag im September 2018 kundzumachen, dass Brennholz (Eschen und Pappeln), sowie Brennholz zum Preis von € 20,- für Hartholz und € 10,- für Weichholz, an Mannsdorfer und auch an Auswärtige, verkauft wird. Vorher soll eine Besichtigung mit einem Fachmann der Landes-Landwirtschaftskammer stattfinden.

Abstimmung: einstimmig.

zu 15) Vergabe Pflasterarbeiten Kirche

Folgende Angebote wurden eingeholt:

Fa. Tegmen, ohne Aushub und Unterbau	€ 19.778,96
Fa. Tegmen, inkl. Unterbau	€ 31.338,41
Fa. Alimanovic, inkl. Aushub und Unterbau	€ 27.899,25
Stein&Design, inkl. Aushub und Unterbau	€ 38.663,29

Gepflastert wird der Eingang zur Kirche, Weg zur Sakristei, Vorbereitung der Fundamente für eine Pergola im Eingangsbereich.

Die Steine werden über Auftrag von DI Charamza bestellt und die Arbeiten werden noch vor Ostern ausgeführt.

Antrag: Bgm. Windisch Christoph stellt den Antrag, den Auftrag an die Billigstbieterfirma Alimanovic zu vergeben. Die Betonsteine werden von der Gemeinde angekauft. Die Kosten dafür belaufen sich auf rund € 27.000,--.

Abstimmung: einstimmig.

Die Tagesordnungspunkte 16) bis 26) sind im nichtöffentlichem Protokoll angeführt.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom ~~18. Juni~~^{2. Juli} 2018 genehmigt und unterfertigt.

.....
Vorsitzender Bgm. Windisch Christoph

.....
Schriftführerin AL Ondrovics Renate

.....
ÖVP – GR Michael Ardelt

.....
UBLM – GR Eva Hado